



Die Eisenbahnbrücke der Ruhrtalbahn

- 1865** Im Jahre 1865 beschließt die Generalversammlung der Bergisch Märkischen Eisenbahn den Bau der sogenannten Ruhrtalbahn: "Die Linie wird das Ruhrtal zwischen Steele und Mülheim mit einem bis jetzt auf den Wassertransport angewiesenen Teil des Ruhrkohlengebietes aufschließen und ihm die lange gewünschte Verbindung zum Rhein verschaffen. Sie wird es ermöglichen, den Verkehr von Dortmund, Bochum und auf dem unteren Teil der Prinz Wilhelm Eisenbahn direkt und auf einem wesentlich abgekürzten Weg nach Düsseldorf zu bringen."
Die Eisenbahnbrücke der Ruhrtalbahn wurde zwischen 1870 und 1872 erbaut und gehörte zur Bergisch Märkischen Eisenbahn (BME).
- 1872** Am 1. Februar wird die Ruhrtalbahn eröffnet. Die erste Lokomotive rollt am 10. August 1872 über die Eisenbahnbrücke, welche jetzt Kupferdreh mit Heisingen verbindet. Durch die Ruhrtalbahn ist der Kohlentransport von Überruhr, Kupferdreh, Heisingen, Werden und Kettwig direkt zum Rhein möglich geworden.
Die Brücke besteht ursprünglich aus 5 Rundbögen mit einer Spannweite von jeweils 37,66 Metern. Sie ist aus Eisen erbaut und ruht auf vier massiven Strom und zwei massive Landpfeilern. Die Ruhr fließt aber nur unter dem zweiten Bogen auf Heisinger Seite hindurch.
- 1933** Im Frühjahr ist der Bau des Baldeneysees beendet. Die Eisenbahnbrücke überspannt seit nun mit allen 5 Segmenten das Wasser. Die ursprünglichen Rundbögen sind inzwischen durch den kastenförmigen Aufbau ersetzt.
- 1945** Kurz bevor die amerikanischen Soldaten in Kupferdreh einrücken, sprengen deutsche Soldaten die Eisenbahnbrücke. Sie wird aber bald darauf durch die Gewerkschaft Christine, jedoch nur eingleisig, wieder aufgebaut.
- 1978** Nach der Stilllegung der Kupferdreher und Heisinger Zechen ist die Ruhrtalbahn zwischen Kupferdreh, Heisingen und Werden nicht mehr notwendig. Sie wird am 1. Oktober 1978 endgültig stillgelegt.
- 1984** Am Nikolaustag wird die Eisenbahnbrücke durch den Essener Oberbürgermeister als Fußgängerbrücke neu eröffnet. Sie ist um 70 cm angehoben und mit viel Aufwand umgebaut worden.

